

Pressemitteilung 255/2011

Erfurt, 13. September 2011

Weniger Patienten im Jahr 2010 in den Thüringer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Im Jahr 2010 wurden von den 36 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Thüringen 6 099 aufgestellte Betten gemeldet. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 23 aufgestellte Betten mehr (+ 0,4 Prozent) als im Jahr 2009. Die Anzahl der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen hat sich dagegen seit 2005 nicht verändert.

Allein sieben dieser Einrichtungen, mit rund einem Viertel aller aufgestellten Betten (1 578 bzw. 25,9 Prozent), befanden sich im Wartburgkreis. Jeweils vier Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen gab es in den Landkreisen Hildburghausen und Weimarer Land (778 bzw. 702 Betten).

Im Jahr 2010 meldeten die 36 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 66 055 vollstationäre Behandlungsfälle. Das waren 2 313 Fälle weniger als im Jahr zuvor. Es entsprach einem Rückgang um 3,4 Prozent. Dadurch sank der Nutzungsgrad der Betten von 80,7 Prozent im Jahr 2009 auf 78,1 Prozent im Jahr 2010.

Die Patienten verbrachten im Jahr 2010 durchschnittlich 26,3 Tage in einer Kureinrichtung und damit genauso lange wie ein Jahr zuvor. Dabei gab es in den einzelnen Fachabteilungen große Unterschiede. So betrug die durchschnittliche Verweildauer in der Fachabteilung Innere Medizin 21,9 Tage, in der Fachabteilung Psychiatrie und Psychotherapie dagegen 90,2 Tage.

Für die 66 055 Patienten standen 296 hauptamtliche Ärzte zur Verfügung. Im nichtärztlichen Bereich waren 3 031 Personen um das Wohl der Patienten besorgt, darunter 752 Personen als Pflegepersonal und 957 Personen im medizinisch-technischen Bereich.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sigrid Langhammer

Telefon: 0361 37-734517

E-Mail: sigrid.langhammer@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

**Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2009 und 2010
nach ausgewählten Merkmalen**

Merkmal	2009	2010
Anzahl der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	36	36
Aufgestellte Betten	6 076	6 099
Aufgestellte Betten je 100 000 der Bevölkerung	269,1	272,1
Pflegetage	1 789 474	1 738 595
Fallzahl	68 368	66 055
Entlassungen aus der Einrichtung	68 463	66 306
Patientenabgang durch Tod	43	40
Nutzungsgrad der Betten in Prozent	80,7	78,1
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	26,2	26,3
Hauptamtliche Ärzte am 31.12.	294	296
Nichtärztliches Personal am 31.12.	2 980	3 031
darunter Pflegedienst	738	752
medizinisch-technischer Dienst	941	957
Funktionsdienst	219	224

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -